



# SCHULENTWICKLUNGSPLANUNG IN DER STADT WUPPERTAL

*Zentrale Projektergebnisse*



# ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- Neukonzeptionierung der Schulentwicklungsplanung für die allgemeinbildenden Schulen
  - 3 Säulen: Prognose, Monitoring, Steuerung
- Auftragnehmerin/wissenschaftliche Begleitung: WIB Consult GmbH
- Projektdauer: 01.01.2025 bis 30.06.2026
- Vorstellung des Zwischenberichts und der Handlungsstrategie Wuppertal baut Bildung 2035 im Juni 2025
- Vorstellung des Abschlussberichts in der gemeinsamen Sitzung von Schulausschuss und Betriebsausschuss des GMW am 11.02.2026, 18 Uhr Ratssaal
- Schulentwicklungsplanung der Berufskollegs folgt in einem nächsten Schritt (Sommer 2026)



# SCHULENTWICKLUNGSPLANUNG FÜR DIE FÖRDERSCHULEN

Zentrale Ergebnisse der WIB Consult GmbH



# SCHULENTWICKLUNGSPLANUNG FÜR DIE FÖRDERSCHULEN

- Die Förderquote in Wuppertal steigt, aber auch der Inklusionsanteil (gesamtstädtisch)
  - Förderquote = 6,27% (2015), 9,13% (2024); Inklusionsanteil = 27,25% (2015), 40,89% (2024)
- Zahl der Schüler\*innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf steigt
- Situation an den Förderschulen des Schulträgers ist kritisch
- Die Entwicklung der Schülerzahl zeigt konkrete notwendige Handlungsbedarfe
- Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung besonders kritisch
  - 201 Schüler\*innen (2015) vs. 432 Schüler\*innen (2024), Tendenz steigend



# SCHULENTWICKLUNGSPLANUNG FÜR DIE GRUNDSCHULEN

Zentrale Ergebnisse der WIB Consult GmbH



# SCHULENTWICKLUNGSPLANUNG FÜR DIE GRUNDSCHULEN

- Die Situation an den Wuppertaler Grundschulen ist kritisch
- Fast alle Grundschulen sind voll ausgelastet und sehr viele überbelegt

## Schülerzahlen in der Primarstufe (Grundschulen)

2015: 11.831

2020: 13.048

2030: 14.127

- Zum Schuljahr 2030/31 werden stadtweit drei Grundschulen fehlen (prognostiziertes Defizit)
  - Auch vor 2030 wird die Situation angespannt bleiben



# SCHULENTWICKLUNGSPLANUNG FÜR DIE GRUNDSCHULEN

- Beispiel Stadtteil Barmen, derzeit schon überbelegt (Schulplatzdefizit = 350, Schuljahr 2024/25):

## Schülerzahlen

2015: 1.964

2020: 2.230

2030: 2.401

- Defizit in Zügen 2030 = **2,5 bis 3 Züge** (1 Zug = 100 Schulplätze)



# SCHULENTWICKLUNGSPLANUNG FÜR DIE WEITERFÜHRENDE SCHULEN

Zentrale Ergebnisse der WIB Consult GmbH,  
Sekundarstufe I



# SCHULENTWICKLUNGSPLANUNG FÜR DIE WEITERFÜHRENDE SCHULEN, SEK I

- Die Situation an den Wuppertaler weiterführenden Schulen ist mehr als kritisch – Prognose zeigt, dass die Schülerzahl weiter steigen wird
- Schon zum Schuljahr 2024/25 fehlten in der Summe 10 Züge (2 Schulen)
  - 4 Züge im Wuppertaler Osten
  - 6 Züge im Wuppertaler Westen

---

## Schülerzahlen SEK I (gesamt)

2015: 17.141

2020: 17.416

2030: 19.881

---

- Zum Schuljahr 2030/31 werden bis zu 19 Züge fehlen (4 Schulen)
  - 9 Züge im Wuppertaler Osten
  - 10 Züge im Wuppertaler Westen



# ERFORDERLICHE MAßNAHMEN

# ERFORDERLICHE MAßNAHMEN

- Entwicklung eines Schulbauprogramms I auf der Handlungsstrategie Wuppertal baut Bildung 2035
  - beinhaltet schulraumerweiternde- und schulraumerhaltende Maßnahmen
- Vorläuferquartiere für die 7. und 8. Gesamtschule zum Schuljahr 2027/28
- Aufbau von Data Literacy im Stadtbetrieb Schulen zur weiteren evidenzbasierten Fortschreibung
  - 3 Säulen: Prognose, Monitoring, Steuerung (iterativer Prozess)
- Aufstellung einer OGS-Entwicklungsplanung
- Schulentwicklungsplanung für die Berufskollegs (Schulbauprogramm II), Vorstellung der Vorgehensweise im Schulausschuss (Sitzung im April)